



zu berichten außer starker Artillerietätigkeit, die beiderseits von Ypern anhält.

Englischer Bericht vom 20. September, nachmittags. Wir griffen heute morgens auf breiter Front östlich von Ypern an. Es wird ein befriedigender Fortschritt gemeldet. Unsere Truppen nahmen bereits wichtige Stellungen.

Englischer Bericht vom 20. September, abends. Unser Angriff von heute morgens östlich von Ypern wurde auf einer Front von ungefähr 8 Meilen zwischen Ypern—Comines-Kanal und der Eisenbahn Ypern—Staden ausgeführt. Unsere Truppen war ein großer Erfolg beschieden. Es wurden Stellungen von bedeutender militärischer Wichtigkeit genommen und dem Feinde schwere Verluste beigebracht. Die Zusammenziehung von Regimentern, die für den Angriff bestimmt waren, hat sich trotz ständiger Regensfälle in der Nacht ohne Zwischenfall vollzogen. Unsere ersten Ziele wurden in früher Morgenstunde genommen, einschließlich einer Anzahl bestimmter fester Punkte und besetzter Farmen, um deren Besitz bei vorhergehenden Angriffen heftig gekämpft wurde. Das Nordlandregiment nahm das Ijersche-Vielicht, australische Truppen stürmten den Glincaer-Wald, Rone und Voch, schottische Truppen im Vereine mit südafrikanischen Brigaden nahmen Botsdam, Wampir, Vorrefarm, West Ancaichte, Territorialtruppen eroberten Oberfarm und einen als Galtopolis bekannten festen Punkt. Unsere Truppen schritten dann zum Sturm auf das letzte Ziel. Auf unserem rechten Flügel erreichten die englischen Provinzialtruppen das letzte Ziel nach hartem Kampfe in den Wäldern Nordlandsund. Australische Bataillone drangen in die deutschen Stellungen bis zu der Tiefe von über einer Meile ein und nahmen die Gesamtheit ihrer Ziele, einschließlich Hamel of Waldhoek (?) und den westlichen Teil des Polygonwaldes, weiter nördlich Zebenhoek (?). Die Deutschland-Territorialtruppen nahmen die zweite Linie von Farmen einschließlich der Ross-Farm, die Quebeck-Farm und die Burze-Farm, die Linie ihrer letzten Ziele. Morgens klärte sich das Wetter auf. Unsere Flugzeuge beteiligten sich an Kampfe, indem sie die Stellungen unserer Truppen melbten und feindliche Truppenzusammenziehungen unserer Artillerie berichteten. Auf diese Weise wurde eine Anzahl deutscher Gegenangriffe gebrochen, während andere durch Gewehr- und Maschinengewehrfeuer unserer Infanterie abgeschlagen wurden. Eine genaue Schätzung der Gefangenenzahl kann noch nicht gegeben werden. Soweit man weiß, überführten sie jetzt 2000. Wir erbeuteten auch 4 Geschütze.

Frankösischer Bericht vom 20. September, nachmittags. Es ist nichts zu melden außer starker Artillerietätigkeit in der Gegend südlich der Dife, in der Champagne, in den Abschnitten des Cornillet- und des Hochbergs und auf beiden Maasufere.

Frankösischer Bericht vom 20. September, abends. Nachmittags machten die Deutschen nach heftigem Geschützeuer einen Angriff auf unsere Stellungen südlich von Cerny, der durch Feuer aufgehalten wurde. Der Feind konnte unsere Linien nicht erreichen. Auf der übrigen Front gewöhnliches Geschützeuer.

Bericht der Orientarmee vom 19. September. Geschützkampf an verschiedenen Stellen der Front, besonders in der Gegend von Monastir und westlich des Deyridajes.

Die Friedensfrage.

Bern, 20. September. (A.B.) Wie der Pressegraph erklärt, hat der Vollzugsausschuss der Zentralorganisation für den dauernden Frieden, der aus Vertretern neutraler und kriegsführender Länder besteht, einstimmig beschlossen, die Initiative zu einem internationalen Kongress zu ergreifen zum Studium der Frage des Völkerverfriedens. Falls die kriegsführenden Regierungen durch Erteilung von Pässen an die eigenen Untertanen und durch die Bewilligung für die Durchreise der Vertreter die Abhaltung des Kongresses ermöglichen, soll dieser am 15. Oktober und an den folgenden Tagen in Bern stattfinden. In erster Linie wird dort die Organisation eines Volksbundes beschlossen werden. Die Frage der Beendigung des Krieges soll außer Diskussion bleiben. Der Vorstand der Zentralorganisation für einen dauerhaften Frieden hat zur Teilnahme an dem Kongress etwa 100 Mitglieder der internationalen Friedenskommissionen eingeladen, ferner etwa 100 Autoritäten aus den kriegsführenden und neutralen Ländern, zumeist Parlamentsmitglieder und Völkerrechtsgelahrte, sowie auch führende Persönlichkeiten aus den Handelskreisen.

Die belgische Frage.

Berlin, 20. September. Der „Völkercourier“ bestätigt, daß in jüngster Zeit tatsächlich Verhandlungen an zuständiger Stelle in Berlin stattgefunden haben, in denen nicht nur das Schicksal Belgiens, sondern auch die Freiheit des englischen Landesweges von Kapstadt über Ägypten nach Indien erörtert worden sei. Es ist

anzunehmen, daß demnächst Mitteilungen über die Ab gelegenheit veröffentlicht werden.

München, 20. September. Den „Münchner Neuen Nachrichten“ wird vom Berliner Vertreter über die Stellung Deutschlands zur Frage der Zukunft Belgiens geäußert: Diese ist selbstverständlich nicht isoliert sondern im Zusammenhang mit den gesamten Kriegs- und Friedensfragen zu betrachten und zu lösen. Für die Gesamtheit aller dieser Fragen anerkennt die deutsche Regierung und die deutsche Volkvertretung als nicht schmerzhaft, daß nicht Eroberung, sondern Verständigung und Ausgleich für uns das Ziel seien, unter der selbstverständlichen Voraussetzung, daß auch unsere Gegner ebenso rückhaltlos auf Erwerbungen verzichten und ein Verständigung und einen Ausgleich suchen. Was insbesondere die belgische Frage angeht, sind wir unter der genannten Voraussetzung zweifellos bereit, die Unabhängigkeit Belgiens wieder herzustellen unter Sicherung des Selbstbestimmungsrechtes der verschiedenen in Belgien wohnenden Nationalitäten und unter Garantie für die wirkliche Neutralität Belgiens, über die noch zu reden sein wird. Bis zur Entscheidung der Gesamtheit der Friedensfragen dient uns Belgien wie jedes andere besetzte Gebiet selbstverständlich unweckig als Pfand. Es ist anzunehmen, daß der Reichskanzler am 27. d. im Reichstag über diese Frage sprechen wird.

Kopenhagen, 20. September. „Politiken“ und „Berlingske Tidende“ melden aus London, daß die aus Holland und der Schweiz einlaufenden Nachrichten, wonach Deutschland den Gedanken an die Oberherrschaft oder Kontrolle über Belgien aufgegeben, beträchtliches Aufsehen erregen. Die in den deutschen Blättern enthaltenen Andeutungen betrachte man als Bestätigung.

Aus dem Inland.

Wien, 21. September. (A.B.) Der Kaiser nahm gestern die üblichen Vorträge entgegen und begab sich nachmittags zu kurzem Besuche zur Erzherzogin Maria Annunziata nach dem Jagdhaus Hall bei Udmont, von wo der Monarch abends wieder nach Reichman zurückkehrte.

Wien, 21. September. (A.B. — „Wiener Zeitung.“) Der Kaiser hat mit Entschiedenheit vom 20. August verließen: Dem Oberpostverwalter Johann Cerne der Post- und Telegraphendirektion in Triest in Anerkennung vorzüglicher Leistungen im Kriege das Goldene Verdienstkreuz mit der Krone am Bande der Tapferkeitsmedaille.

Wien, 21. September. (A.B. — „Wiener Zeitung.“) Der Kaiser hat mit Entschiedenheit vom 28. Juni das Silberne Verdienstkreuz mit der Krone am Bande der Tapferkeitsmedaille in Anerkennung vorzüglicher Dienstleistung vor dem Feinde dem Finanzwach-Titularkapitän Andreas Antkoff, in Anerkennung vorzüglicher Dienstleistung im Kriege dem Finanzwach-Titular-Oberreferenten Franz Wildof, Simon Krämer, Rudolf Mandl und Martin Primovich und den Finanzwach-Titularkapitän Georg Jugowitsch, Johann Kojeli und Friedrich Setzl und dem Finanzwach-Aufseher Karl Eichner, sämtliche der kaisertländischen Finanzdirektion, verliehen.

Wien, 21. September. (A.B. — „Wiener Zeitung.“) Der Finanzminister hat den mit dem Titel eines Finanzrates bekleideten Finanzsekretär Dr. Oskar Held zum Finanzrat für den Dienstbereich der kaisertländischen Finanzdirektion ernannt.

Der Finanzminister hat die Finanzkommissäre Arthur Bezil, Dr. Viktor Kleinweller, Alfred Volkstini und Marius Trevisini zu Finanzsekretären für den Dienstbereich der kaisertländischen Finanzdirektion ernannt.

Triest, 21. September. (A.B.) Der Präsident der k. k. Seebeförde, Viktor Graf Attens-Hellgenkreuz, ist gestern abends zu mehrtägigem Aufenthalte hier eingetroffen.

Wien, 21. September. (A.B.) In der heutigen Sitzung beschäftigte sich die Kommission für Kriegswirtschaft mit der Kartoffelverorgungsfrage.

Statten.

Lugano, 20. September. (A.B.) Zum Vorteile einer revolutionären Innenpolitik und als Grundlage für ein Eingreifen der Staatsgewalt gegen die Sozialisten wurde außer dem gestern erwähnten Rundschreiben an die 800 ganz oder zum Teile sozialistisch gesinnten Gemeinderäte ein Zirkular der sozialistischen Partei an ihre Ortsvereine in die Öffentlichkeit getragen. Aus diesem geht hervor, daß die sozialistischen revolutionären Verbände für Mailand, Turin, Florenz und Neapel innerhalb der Partei eine ausgiebige revolutionäre Gruppe, deren Vollzugsausschuss seinen Sitz in Florenz hat, gebildet haben, und auf dem bevorstehenden sozialistischen Nationalkongress gemäß ihrem Programme Einfluß zu nehmen trachte. Die Gruppe ist der Ansicht, daß für Italien die Kriegszeit die einfachste Verwirklichungsmöglichkeit abgesehen sei und namentlich aus der

Frankreich.

Paris, 20. September. (A.B.)

Dep. Bourgeois erklärte den Kapit. von 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Dep. Bourgeois erklärte den Kapit. von 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Dep. Bourgeois erklärte den Kapit. von 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 1

Kammer für Paineve haben um 178 Abgeordnete...

ern, 20. September. (K.V.) Die schon vor Tagen der „Times“...

Verschiedenes.

Amsterdam, 20. September. (K.V.) Die „Times“...

London, 20. September. (K.V. — Reuterbureau.)...

Über die Friedenshoffnung des Papstes.

Die Monatschrift „Scuola Cattolica“ (Katholische Schule)...

Die konkreten Vorschläge des Papstes haben nicht nur eine hohe moralische...

Die Abrüstung und das internationale Schiedsgericht können vor den Völkern...

Die „Scuola Cattolica“ ist schon seit mehreren Jahren das Organ der päpstlichen theologischen Fakultät...

Die Verkündung der russischen Republik.

Zeit Monaten haben die neuen Machthaber in Petersburg ihr durch die große Umwälzung...

wurden dafür getroffen; bei der ersten Umbildung des Kabinetts...

Weshalb diese solche und eigenmächtige Entscheidung wiederum der vorläufige Regierung nicht nur das von ihr gegebene...

Werden die Führer der neuen Republik nun die richtigen Folgerungen aus der ihnen durch Kornilow erteilten heilsamen Lehre ziehen?

Vom Tage.

Todesfall. Laut Depesche des k. u. k. Kriegsministeriums, Marinefeldkapitän, ist Konteradmiral d. R. Arur...

Die Erhucmungen und Heberführungen von... den werden...

Kundmachung. Die Behälter von Bierden Wein und Maultieren...

Fischverkauf. Im Falle des Einlangens von Fischen werden diese heute nachmittags zum Verkauf...

„Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens.“ We: den Wand; hat, sich im geringen Mitteln eine gute eigene Bibliothek...

Militärisches.

Flottenadmirals-Leaes befehlt Nr. 264. Garnisonsinspektion: Oberleutnant Neumann. Verletzung: Auf S. M. S. „Bellona“...

Die trauernde Witwe Valerie, die Schweslern Antonie, Julie und Ina (abwesend), der Bruder Anton (abwesend), die Schwäger, Schwiegereltern und Stiefmutter...

Dominik Codanich

k. u. k. Maschinenmaat nach schwerem Leiden im 29. Lebensjahre verschieden ist. Das Leichenbegängnis des leeren Verbliebenen findet heute nachmittags statt.

Im Marinekontummagazin ist Brutzwiebel erhältlich.

KINOTHEATER „NOVARA“

Heute und morgen: Teresa Raguin Drama in 3 Akte. „Union“-Film von 1000 Meter Länge. Nur für Erwachsene!

